

# Geschäftsbericht 2022

der Omnion GmbH

---

---





# Inhalt

## **omnion GmbH**

### **Bericht über das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022**

2	Lagebericht
5	Bilanz
7	Gewinn- und Verlustrechnung
8	Anhang (gekürzte Fassung)
11	Anlagennachweis
11	Bestätigungsvermerk

# Lagebericht

## Grundlagen der Gesellschaft

Die Gründung der Gesellschaft omnion GmbH erfolgte durch den Abschluss des Gesellschaftsvertrages vom 5. Januar 2016. Die Gesellschaft wurde am 13. Januar 2016 in das Handelsregister eingetragen. Der Sitz der Gesellschaft ist in Coesfeld.

Auf Basis des Gesellschaftsvertrages verfolgt die omnion GmbH den Zweck der Errichtung, Anmietung, Instandhaltung, Wartung, Reparatur und (Weiter-)Verpachtung sämtlicher passiver zum Betrieb der Breitbandversorgung erforderlicher Anlagen und Einrichtungen sowie der Erbringung von Telekommunikationsdienstleistungen. Daneben besteht die Absicht zum Vertrieb, Aufbau und Betrieb von Breitbandnetzen und WLAN Hotspot-Lösungen im Umfeld von Kommunen, kommunalen Unternehmen und privatwirtschaftlichen Unternehmen.

Weiterhin wird die Einhaltung der öffentlichen Zwecksetzung und die Zweckerreichung entsprechend § 108 Abs. 3 Ziffer 2 GO NRW gemäß Gesellschaftsvertrag beabsichtigt.

## Entwicklung von Branche und Gesamtwirtschaft

Die Ukraine-Krise hat erhebliche negative Auswirkungen auch auf die deutsche Wirtschaft. Ab Frühjahr 2023 dürfte sich mit Ende der Heizperiode die Versorgungslage von Energie wieder verbessern. Die Preise für Energie sollten dann ihren Höhepunkt überschritten haben und die Unternehmen kaum weiter zu Produktionseinschränkungen gezwungen sein. Mit im Jahresverlauf nachlassender Inflation – in der zweiten Jahreshälfte 2023 wird mit einer Rate um 3 % gerechnet – sollte sich bei höheren Lohnabschlüssen die Kaufkraft und damit der Konsum der privaten Haushalte stabilisieren. Auch die Investitionsbereitschaft der Unternehmen sollte sich dann wieder festigen. Die Exporte werden bei moderat wachsender Weltwirtschaft wieder deutlicher zunehmen. Die deutsche Wirtschaft wird dann ab dem Frühsommer 2023 wieder wachsen. Die Beschäftigungslage sollte sich weiter stabil entwickeln, die Arbeitslosenzahl wird aber wegen der Zuwanderung etwas höher sein.

## Lage des Unternehmens

### Finanzielle Leistungsindikatoren

#### Entwicklung der Erlöse und Aufwendungen

Im Geschäftsjahr 2022 konnten die Umsatzerlöse deutlich auf insgesamt 682 Tsd. € (Vorjahr 595 Tsd. €) gesteigert werden. Die Umsätze resultierten aus der Internetversorgung von Coesfelder Gewerbetunden und Haushaltskunden in den Coesfelder Außenbereichen mittels Glasfasertechnik. Sowohl im Gewerbe- als auch im Haushaltskundenbereich konnte der Kundenstamm weiter ausgebaut werden. Die Materialaufwendungen in Höhe von 152 Tsd. € hielten sich mit 153 Tsd. € im Vorjahr die Waage. Die übrigen Aufwandspositionen betragen unter Einbeziehung der sonstigen betrieblichen Erträge insgesamt 397 Tsd. € (Vorjahr 321 Tsd. €). Hierbei handelte es sich im Wesentlichen um Abschreibungen auf Sachanlagen, Kapitalkosten und sonstige betriebliche Aufwendungen wie Mietaufwendungen, Prüfungskosten und Aufwendungen für die kaufmännische und technische Geschäftsbesorgung.

#### Jahresergebnis

Der Jahresüberschuss des Geschäftsjahres 2022 in Höhe von 133 Tsd. € (Vorjahr 121 Tsd. €) konnte das im Wirtschaftsplan 2022 prognostizierte Ergebnis in Höhe von 89 Tsd. € insbesondere aufgrund gesteigerter Umsatzerlöse übertreffen.

### Investitionsvolumen

Im Geschäftsjahr 2022 wurden insgesamt 1 Tsd. € in das Sachanlagevermögen investiert. Das Investitionsvolumen umfasste ausschließlich den Neubau eines Glasfaseranschlusses im Coesfelder Außenbereich.

### Liquidität

Die Liquidität der Gesellschaft war im Geschäftsjahr 2022 aufgrund der Kapitaleinlagen und Darlehen der Gesellschafter zu jeder Zeit sichergestellt. Die Eigenkapitalquote erhöhte sich infolge des Jahresüberschusses auf 10,9 % (Vorjahr 6,8 %). Der kaufmännische Geschäftsbesorger Stadtwerke Coesfeld GmbH übernimmt die Finanzplanung der Gesellschaft.

### Kapitalflussrechnung - Finanzmittelfonds

Kurzfassung	2022 T€	2021 T€
Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	+ 126	+ 226
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	- 01	- 3.385
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	- 437	+ 3.419
<b>Finanzmittelfonds am Ende der Periode</b>	<b>+ 149</b>	<b>+ 461</b>

Der Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit resultierte im Wesentlichen aus einer Erhöhung der Auflösung von Ertragszuschüssen sowie dem Jahresüberschuss und Abschreibungsrückflüssen. Die Investitionen in das Sachanlagevermögen spiegelten den Cashflow aus der Investitionstätigkeit wider. Im Bereich der Finanzierungstätigkeit wurden Auszahlungen aus der Tilgung der Gesellschafterdarlehen sowie Zinszahlungen berücksichtigt. Darüber hinaus beinhaltet diese Position Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen. Am Ende der Periode betragen die Finanzmittelfonds 149 Tsd. €.

### Personalentwicklung

Die Gesellschaft beschäftigt kein eigenes Personal. Sie bedient sich im Rahmen der allgemeinen kaufmännischen Geschäftsbesorgung der Stadtwerke Coesfeld GmbH. Die technische Betriebsführung sowie die Abrechnung und das Forderungsmanagement wurde an die Muenet GmbH & Co. KG (Rechtsnachfolgerin der Muenet GmbH) übertragen.

### Unternehmensrisiken und -chancen

Die omnion GmbH hat in den vergangenen Jahren eigenwirtschaftlich – also ohne Nutzung von staatlichen Fördermitteln – Netze im Außenbereich von Coesfeld aufgebaut. In diesem Umfeld wird im Jahr 2023 das vorerst letzte Gebiet ausgebaut und an das Glasfasernetz angeschlossen. Zusätzlich hat die omnion GmbH durch die Nutzung von Fördermitteln des Bundes und der Länder die Gewerbegebiete in Coesfeld flächendeckend mit Glasfaser ausbauen können. Diese Ausgangssituation gibt der omnion GmbH nun die Chance, in den Folgejahren durch Nachverdichtung weitere Anschlüsse sowohl im Gewerbekunden- als auch im Privatkundenbereich zu realisieren und damit ihr Kundenpotential zu erweitern. Grundsätzlich bietet die bestehende und verlegte Glasfasertechnik gegenüber der noch nicht ausgereiften Fortentwicklung alternativer Telekommunikationstechniken Vorteile in der Übertragungsgeschwindigkeit und Zuverlässigkeit, wodurch sich für die omnion GmbH gleichermaßen Chancen ergeben. Ein potenzielles Risiko besteht durch den sogenannten Überbau, also der parallelen Verlegung einer weiteren Glasfaserinfrastruktur durch einen alternativen Anbieter. Da die Netze der omnion GmbH jedoch nur durch die Einwerbung von Fördermitteln (Gewerbegebiet) bzw. signifikante Eigen-

leistung (in den Außenbereichen) errichtet werden konnten, ist ein solches Szenario sehr unwahrscheinlich. Bestandsgefährdende Risiken bestehen nicht. Der andauernde Krieg zwischen Russland und der Ukraine wird voraussichtlich auch weiterhin erhebliche Auswirkungen auf die Wirtschaft haben. Konkrete Auswirkungen auf die Gesellschaft sind jedoch nur schwer einzuschätzen.

### **Ausblick auf das Geschäftsjahr 2023**

Für das Geschäftsjahr 2023 prognostizieren wir ein Jahresergebnis in Höhe von 69 Tsd. €. Dieser Ergebnismrückgang ergibt sich aus der geplanten Anpassung der Vergütung des kaufmännischen Geschäftsbesorgungsvertrages sowie des technischen Betriebsführungsvertrages. Der Fortbestand der omnion GmbH ist durch die Vermögens- und Finanzstruktur der Gesellschaft auch im Jahr 2023 gesichert.

Coesfeld, 31. März 2023  
omnion GmbH

gez. Thomas Abels  
Geschäftsführer

gez. Laslo Paul Mütter  
Geschäftsführer

gez. Patrick Nettels  
Geschäftsführer

# Bilanz

Aktivseite	Stand 31.12.2022 €	Stand 31.12.2021 T€
(Anhang)		
<b>A. Anlagevermögen</b> (1)		
<b>I. Sachanlagevermögen</b>		
1. Technische Anlagen und Maschinen	3.947.642,00	4.169
2. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	0
	<b>3.947.642,00</b>	
<b>B. Umlaufvermögen</b>		
<b>I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b> (2)		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	38.102,80	55
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	593,81	1
3. Sonstige Vermögensgegenstände	2.428,70	5
	<b>41.125,31</b>	
<b>II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten</b>	149.681,32	461
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	130,69	0
<b>Gesamtsumme Aktivseite</b>	<b>4.138.579,32</b>	4.691

Passivseite	Stand 31.12.2022 €	Stand 31.12.2021 T€
(Anhang)		
<b>A. Eigenkapital</b> (3)		
I. Gezeichnetes Kapital	50.000,00	50
II. andere Gewinnrücklagen	267.607,72	147
III. Verlustvortrag	0,00	0
IV. Jahresüberschuss	132.737,65	121
	<b>450.345,37</b>	
<b>B. Empfangene Ertragszuschüsse</b>	3.362.360,00	3.547
<b>C. Rückstellungen</b>		
1. Steuerrückstellungen	54.556,00	69
2. Sonstige Rückstellungen (4)	30.500,00	34
	<b>85.056,00</b>	
<b>D. Verbindlichkeiten</b> (5)		
1. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	0
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	24.393,24	42
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	1.816,90	11
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	214.607,81	643
5. Sonstige Verbindlichkeiten davon aus Steuern; € 0,00; VJ € 12.897,47	0,00	25
	<b>240.817,95</b>	
<b>E. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	0,00	2
<b>Gesamtsumme Passivseite</b>	<b>4.138.579,32</b>	4.691

# Gewinn- und Verlustrechnung

	(Anhang)	2022 €	2021 T€
1. Umsatzerlöse	(6)	+682.217,21	+595
2. Sonstige betriebliche Erträge		+73,50	+0
3. Materialaufw and:			
a) Aufw endungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren		-30.756,82	
b) Aufw endungen für bezogene Leistungen		-121.372,14	
		<b>-152.128,96</b>	-153
4. Personalaufw and:			
a) Löhne und Gehälter		0,00	0
b) Soziale Abgaben und Aufw endungen für für Altersversorgung und für Unterstützung		0,00	0
		<b>0,00</b>	
5. Abschreibungen auf Sachanlagen	(7)	-221.691,34	-180
6. Sonstige betriebliche Aufw endungen		-78.127,18	-73
7. Zinsen und ähnliche Aufw endungen, davon an verbundene Unternehmen: € 10.490,98; Vorjahr € 12.033,77		-10.490,98	-12
8. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		-87.114,60	-56
9. Jahresüberschuss		<b>+132.737,65</b>	+121

# Anhang (gekürzte Fassung)

## I. Allgemeine Angaben

Die omnion GmbH mit Sitz in Coesfeld ist beim Registergericht des Amtsgerichts Coesfeld unter der Nummer HRB 16087 eingetragen.

## II. Form und Darstellung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung

Zum Bilanzstichtag weist die Gesellschaft die Größenmerkmale einer Kleinstkapitalgesellschaft i.S.d. § 267a HGB auf. Der Jahresabschluss wurde gemäß § 7 des Gesellschaftsvertrags nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches für große Kapitalgesellschaften aufgestellt.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung ist das Gesamtkostenverfahren gewählt.

Im Interesse einer besseren Klarheit und Übersichtlichkeit werden die nach den gesetzlichen Vorschriften bei den Posten der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung anzubringenden Vermerke ebenso wie die Vermerke, die wahlweise in der Bilanz bzw. Gewinn- und Verlustrechnung anzubringen sind, im Anhang aufgeführt.

## III. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Das Sachanlagevermögen ist zu Anschaffungs- und Herstellungskosten bewertet, vermindert um planmäßige lineare Abschreibungen.

Die Forderungen, die sonstigen Vermögensgegenstände und die flüssigen Mittel sind zum Nennwert bilanziert.

Als aktive Rechnungsabgrenzungsposten sind Auszahlungen vor dem Abschlussstichtag angesetzt, soweit sie Aufwand für einen bestimmten Zeitraum nach diesem Zeitpunkt darstellen.

Die Bilanzierung des gezeichneten Kapitals erfolgt zum Nennwert.

Die Baukostenzuschüsse werden innerhalb des Postens „Empfangene Ertragszuschüsse“ ausgewiesen und werden entsprechend der Abschreibung der bezuschussten Vermögensgegenstände aufgelöst.

Die Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen und sind mit ihrem Erfüllungsbetrag passiviert.

Die Verbindlichkeiten sind mit ihren Erfüllungsbeträgen passiviert.

## IV. Erläuterungen zur Bilanz

**(1) Anlagevermögen** | Die Entwicklung des Anlagevermögens ist am Schluss dieses Anhangs dargestellt.

**(2) Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände** | Die Forderungen gegen verbundene Unternehmen resultieren aus Lieferungen und Leistungen. Sämtliche Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände haben eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

**(3) Eigenkapital** | Das gezeichnete Kapital in Höhe von 50 Tsd. € wurde in Bareinlagen erbracht.

**(4) Rückstellungen** | Die Steuerrückstellungen betreffen voraussichtliche Zahlungen für die Gewerbe- und Körperschaftssteuer 2021 und 2022. Die sonstigen Rückstellungen betreffen Kosten für Jahresabschlussarbeiten sowie ausstehende Eingangsrechnungen.

## (5) Verbindlichkeiten

	<b>Gesamt T€</b>	<b>bis 1 Jahr T€</b>	<b>davon größer 1 Jahr T€</b>	<b>Restlaufzeit davon größer 5 Jahre T€</b>
Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,0 (00,0)	0,0 (00,0)	0,0 (0)	0,0 (0)
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	24,4 (41,5)	24,4 (41,5)	0,0 (0)	0,0 (0)
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	1,8 (10,9)	1,8 (10,9)	0,0 (0)	0,0 (0)
Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	214,6 (643,4)	34,7 (73,9)	179,9 (569,5)	35,6 (258,9)
sonstige Verbindlichkeiten	0,0 (24,8)	0,0 (24,8)	0,0 (0)	0,0 (0)
	<b>240,8</b>	<b>60,9</b>	<b>179,9</b>	<b>35,6</b>
( ) = Vorjahr	(720,6)	(151,1)	(569,5)	(258,9)

Die Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern betreffen Darlehensverbindlichkeiten. Bei den Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen handelt es sich um Verbindlichkeiten gegenüber der Stadtwerke Coesfeld GmbH aus Lieferungen und Leistungen.

## V. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

**(6) Umsatzerlöse** | Die Umsatzerlöse resultieren ausschließlich aus Telekommunikationsdienstleistungen, die im Inland erbracht wurden.

**(7) Abschreibungen auf Sachanlagen** | Die Abschreibungen auf Sachanlagen erfolgen nach der linearen Methode.

## VI. Nachtragsbericht

Der Krieg zwischen Russland und der Ukraine wird weiterhin erhebliche Auswirkungen auf die Wirtschaft haben. Die Auswirkungen auf die Gesellschaft sind dabei derzeit schwer einzuschätzen. Am 9. März 2023 geriet die Silicon Valley Bank in Zahlungsschwierigkeiten und wurde daraufhin von der US-Einlagensicherungsanstalt FDIC geschlossen. In der Folge kam es zu Turbulenzen an den internationalen Finanzmärkten, die derzeit insbesondere auch auf andere Kreditinstitute ausstrahlen. Die weitere Entwicklung kann derzeit noch nicht abschließend eingeschätzt werden, weitergehende Auswirkungen auf die internationalen Finanzmärkte und die Realwirtschaft erscheinen aktuell jedoch möglich. Weitere Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Ende des Geschäftsjahres sind nicht eingetreten.

## VII. Sonstige Angaben

**(8) Angaben zu erbrachten Leistungen des Abschlussprüfers** | Die Angaben zu § 285 Nr. 17 HGB sind im Konzernabschluss zum 31. Dezember 2022 der Wirtschaftsbetriebe der Stadt Coesfeld GmbH enthalten.

**(9) Einbeziehung in den Konzernabschluss** | Der Jahresabschluss der Gesellschaft wird in den Konzernabschluss der Wirtschaftsbetriebe der Stadt Coesfeld GmbH, Coesfeld, einbezogen. Der Konzernabschluss wird im Bundesanzeiger bekannt gemacht.

**(10) Angaben zu den Organen** | Geschäftsführer der Gesellschaft waren im Berichtsjahr:

- Thomas Abels, Bocholt, hauptberuflich Bereichsleitung Unternehmenssteuerung und –entwicklung bei der Emergy Führungs- und Servicegesellschaft mbH und deren Verbundunternehmen
- Laslo Paul Müther, Rosendahl, hauptberuflich Geschäftsführer der Muenet GmbH & Co. KG
- Patrick Nettels, Rosendahl, hauptberuflich Geschäftsführer der Muenet GmbH & Co. KG

Die Geschäftsführer erhielten im Geschäftsjahr 2022 keine Bezüge von der Gesellschaft.

**(11) Sonstige finanzielle Verpflichtungen** | Aus Verträgen zur kaufmännischen und technischen Betriebsführung bestehen sonstige finanzielle Verpflichtungen von jährlich 20 Tsd. €. Die Verträge enden frühestens am 31. Dezember 2020 und verlängern sich automatisch um jeweils ein Jahr, wenn sie nicht spätestens sechs Monate vor Ablauf gekündigt werden. Aktuell laufen die Verträge bis 31.12.2023.

**(12) Behandlung Jahresergebnis** | Der Jahresüberschuss in Höhe von 132.737,65 € soll komplett thesauriert werden.

Coesfeld, 31. März 2023  
omnion GmbH

gez. Thomas Abels  
Geschäftsführer

gez. Laslo Paul Müther  
Geschäftsführer

gez. Patrick Nettels  
Geschäftsführer

# Anlagennachweis

## Anschaffungs- / Herstellungskosten

	Stand am 01.01.2022 €	Zugänge €	Abgänge €	Umbuchungen €	Stand am 31.12.2022 €
<b>Sachanlagen</b>					
1. Technische Anlagen und Maschinen	4.425.209,03	840,34	0,00	0,00	4.426.049,37
2. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	4.425.209,03	840,34	0,00	0,00	4.426.049,37
<b>Anlagevermögen insgesamt</b>	<b>4.425.209,03</b>	<b>840,34</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>4.426.049,37</b>

Stand am 01.01.2022 €	Abschreibungen im Geschäftsjahr 2022		Stand am 31.12.2022 €	Buchwerte Stand am 31.12.2022 €	Vorjahr €
	Zugänge €	Abgänge €			
256.716,03	221.691,34	0,00	478.407,37	3.947.642,00	4.168.493,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
256.716,03	221.691,34	0,00	478.407,37	3.947.642,00	4.168.493,00
<b>256.716,03</b>	<b>221.691,34</b>	<b>0,00</b>	<b>478.407,37</b>	<b>3.947.642,00</b>	<b>4.168.493,00</b>

# Bestätigungsvermerk

Die PKF Fasselt Partnerschaft mbB, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Zweigniederlassung Duisburg, erteilt der omnion GmbH für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022 mit Datum vom 31.03.2023 einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk.



## **Omnion GmbH**

Dülmener Straße 80  
48653 Coesfeld

**T** 02541 746 730 0  
**E** [hello@omnion.de](mailto:hello@omnion.de)  
**I** [www.omnion.de](http://www.omnion.de)

Amtsgericht Coesfeld HRB 16087  
USt.-IdNr. DE 304 365 950